

Klettern im Süden (Carpentras) - mit Voranzeige für 2009



Bericht: bericht-2008-04-12-carpentras

© 2013 SAC Aarau, <http://sac-aarau.ch>. Alle Rechte vorbehalten.

12.-16. April 2008, Klettern im Süden (Carpentras, Dentelles de M., Rocher de St. Julien). Bericht von TL Hansruedi Lüscher, Bilder von Hansr. Lüscher, Peter Müller, Jutta Entian, Sandra Schwarz, Pesche Mladenovic

Tourenbericht

Voranzeige: "Klettern im Süden 2009" wird vom 18. - 22. April 2009 wiederum in Carpentras durchgeführt. Bereits zeichnet es sich ab, dass die Nachfrage die Zahl der verfügbaren Plätze sprengen wird. Für die diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist der Platz reserviert. Für frei werdende Plätze wird eine Warteliste geführt, wobei Mitglieder des SAC Aarau Vorrang vor Nichtmitgliedern und Nichtkletternden haben.

Bei Rosa Wörner steht aber auch zu andern Zeiten eine Ferienwohnung für 3 - 4 Personen (1 Raum mit Kochnische und Badzimmer) zu günstigen Konditionen zur Verfügung. Wer sich dafür interessiert, schreibt oder telefoniert: 479 Chemin du Moulin de la Quintine, F-84200, Carpentras, +33 490 604 498.

Auch in diesem Jahr waren die Klettertage bei Rosa Wörner in Carpentras wieder ein grosses Vergnügen für alle, die dabei waren. Wir bildeten eine grosse Familie, kochten füreinander und heizten am Abend den Ofen ein. Im Gegensatz zu einer Hotelunterkunft und dem Essen im Restaurant ist dies nicht nur sehr gemütlich, sondern auch ausserordentlich preisgünstig. Eine besondere Attraktion bilden auch der schöne subtropische Garten sowie das Töpferhandwerk von Rosa. Vom Formen der Gefässe über das Holzhacken bis zum Brand im freistehenden Ofen konnten wir die Entstehung von formschönen Objekten aus Ton mitverfolgen.

Das Wetter war so, dass wir jeden Tag ausgiebig klettern konnten. Von Rosas Haus aus gelangten in kurzer Zeit mit zwei Autos in die Klettergebiete. Obwohl die elfköpfige Klettergruppe (1 Teilnehmerin war Nichtklettererin) niveaumässig heterogen war (Fähigkeit zum Vorstieg von 4b bis 6b), kamen alle auf ihre Rechnung, liegen doch vielerorts die Routen mit sehr unterschiedlicher Schwierigkeit gleich nebeneinander.

Samstag: Um die Mittagszeit trafen die Letzten unserer 12-köpfigen Gruppe bei Rosa ein. Der Morgenregen hatte aufgehört, und die Sonne brach durch. Sogleich brachen wir auf Richtung Baume-de-Venise und Lafare zur "Rocher école de la Tyrolienne" (S. 125) gleich unter dem markanten St. Christophe. Eine sehr schöne, solide Wand. Es wurden alle Routen von 1 (3b) bis 17 (6a+) geklettert. Gleich unten dran im Secteur 24 Bizarroide kletterte eine Seilschaft die Routen Crouionite (5b/c) und Les Ratas (6a). Bewertung

hart, es wird einem nichts geschenkt!

Sonntag: Wir fuhren nach Gigondas, dort auf den Col deu Cayron, wanderten dann durch die Lücke in der Chaîne de Gigondas auf die Südseite zum Secteur 14 (Pieds nickelés, S. 65). Sehr schöne Routen mit z.T. unglaublichen Hackenabständen. Alle Routen von Nr. 2 bis Nr. 17, 5a - 6a, wurden im Vor- oder Nachstieg geklettert. Wetter: Trauhaft und sommerlich warm.

Montag: Bei heftigem Mistral fuhren wir nach Baume und stiegen hinauf zur Chaîne du Clapis. Im Bereich der "Brèche de la salle à manger" hätte es für Anfänger und Fortgeschrittene schöne Routen gehabt, aber alles voll im Wind. So wanderten wir der Südseite des Felsens entlang zum windstillen Secteur 11, Vistemboir. Wer es sich zutraute, kletterte die schönen Mehrseillängen Vistemboir und Egoine (5c) oder sogar Mégalomane (6a+). Die Anfänger vergnügten sich beim Toprope in der untersten Seillänge. Angesichts des Belagerungsgrades der Routen verabschiedete sich eine Seilschaft, um sich in "Maryline" zu vergnügen und als Dessert "Jardin" im Croissant Chaud zu geniessen.

Dienstag: Noch immer herrschte ein grauenhafter Mistral. Wir fuhren nach Gigondas, wollten Rocher du Grand Travers versuchen. Aber dort bogen sich die Bäume im Wind! Somit wanderten wir nochmals über die Chaîne zur Südseite, wo wir den Secteur 13; Eperon du dièdre, S. 63, recht windstill vorfanden. Die Bewertung der Routen war mehr als streng, ein 5c brachte auch die Abgebrühten zum Zittern. Somit wagte sich niemand über 5c hinaus. Herausragende Route "La Dulferugineuse", eine Dulferroute, die sehr viel Psyche brauchte. Unsere Anfängerinnen und Anfänger wuchsen über sich hinaus und schafften im Toprope alle "Epéron du Dièdre" (5a, sehr schwierige 5a!).

Mittwoch: An diesem offiziell letzten Tag verschoben wir uns 50 km nach Norden zum Rocher de Saint-Julien. Ein langgezogener Felsen, der von der Schmalseite her gesehen wie eine Nadel in den Himmel sticht. Wir aber kletterten an der Breitseite, wo sich die eine Hälfte der Gruppe zuerst im Vorstieg an der Viererrouten im Sektor 1 versuchte, während die andere Hälfte gleich in die Mehrseillängen 5a - 6a einstieg (La Grotte, La Gastronom, Le pilier gris, les guêpes (normale), La directe des guêpes).

Damit waren die Klettertage offiziell beendet. Zwei Teilnehmer reisten von Buis-les-Barronnies direkt weiter nach Hause. Alle anderen kehrten nochmals zu Rosa zurück. Der Donnerstag wäre wettermässig zum Klettern geeignet gewesen, aber nach fünf intensiven Tagen hatten alle schmerzende Finger. Der Freitag brachte, nebst dem grossen Markt in Carpentras, Wolken und Regen, so dass der Hauptharst nach herzlichem Abschied ebenfalls die Heimreise antrat.

Die Fotos sind nicht chronologisch geordnet, sondern gruppiert nach Fotografien. Sie geben einen Querschnitt durch Landschaft, Unterkunft und Verpflegung, Personen, Felsen, Wetter.

Kommentare

Beitrag von Markus, vom 17.05.2008, 21:03 Uhr:

Tolle Fotos! Ich brauche auch wieder mal Ferien...



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Peter



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



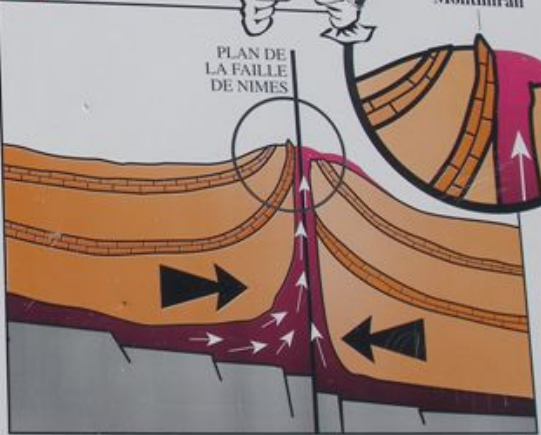
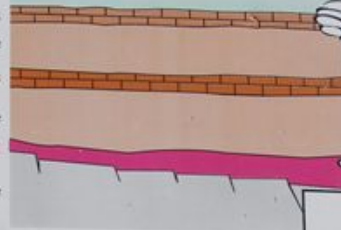
Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta

Quand la géologie fait de la Dentelle

TOUT COMMENCE IL Y A 200 MILLIONS D'ANNÉES. AU FOND DE LA MER QUI S'ÉTENDAIT SUR CE SITE. LES SÉDIMENTS SE DÉPOSENT EN COUCHES SUCCESSIVES, PARMIS LESQUELLES ON TROUVE UN MÉLANGE D'ARGILE ET DE SEL AU COMPORTEMENT TRÈS SPÉCIAL, ET UN CALCAIRE QUI FORMERA LES ACTUELLES DENTELLES DE MONTMIRAIL.

VERS - 30 MILLIONS D'ANNÉES, L'ÉCORCE TERRESTRE SE FRACTURE SELON UNE LIGNE QUI VA DES PYRÉNÉES AU VERCORS : C'EST LA "FAILLE DE NÎMES". ENTRE LES DEUX BLOCS AINSI FORMÉS LA PRESSION EST ÉNORME, ET LA COUCHE D'ARGILE ET DE SEL, TRÈS COMPRIMÉE, PLUS PÂTEUSE ET PLUS LÉGÈRE QUE LES AUTRES, REMONTE VERS LA SURFACE LE LONG DU PLAN DE FAILLE, BOUSCULANT LES SÉDIMENTS AU-DESSUS D'ELLE.

calcaire du Ventoux
argile + calcaire
calcaire des futures Dentelles
argile + calcaire
argile + sel
socle granitique



PLAN DE LA FAILLE DE NÎMES

les Dentelles de Montmirail



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Jutta



Carpentras 2008 - Aufnahme von Pesche



Carpentras 2008 - Aufnahme von Pesche



Carpentras 2008 - Aufnahme von Pesche



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Hansruedi



Carpentras 2008 - Aufnahme von Sandra



Carpentras 2008 - Aufnahme von Sandra



Carpentras 2008 - Aufnahme von Sandra



Carpentras 2008 - Aufnahme von Sandra



Carpentras 2008 - Aufnahme von Sandra